

In der Gesamtsitzung der Kais. Akademie vom 17. Mai l. J. wurden aus den Mitteln der philosophisch-historischen Klasse folgende Subventionen bewilligt, und zwar:

1. für die Vollendung des Werkes ‚Arabia Petraea‘ des k. M. Professors Alois Musil 5000 K;
2. der prähistorischen Kommission 600 K zu Ausgrabungszwecken und 400 K zur Herausgabe der ‚Mitteilungen der prähistorischen Kommission‘, zusammen 1000 K;
3. aus dem auf die philosophisch-historische Klasse entfallenden Anteil aus dem Ertragnisse der Erbschaft Treitl folgende Dotationen an die einzelnen Kommissionen dieser Klasse: Balkankommission, linguistische Abteilung 2000 K; Balkankommission, antiquarische Abteilung 2500 K; Südarabische Kommission 2000 K; Sprachenkommission 1800 K; Trienter Konzilskommission 2570 K; Limeskommission 8600 K; Atlaskommission 2000 K; Übersetzungskommission 1000 K; Bibliothekskatalogs-Kommission 2000 K; Druckreserve 4400 K.

XV. SITZUNG VOM 12. JUNI 1907.

Der Sekretär überreicht die an die Klasse gelangten Druckwerke, und zwar:

1. ‚Monumenta Vaticana res gestas Bohemias illustrantia sumptibus comitorum regni Bohemiae ediderunt ad recensendos historiae Bohemicae fontes delegati. Tomus II. Acta Innocentii VI. 1352—1362. Opera Joannis Friderici Novák. Pragae 1907.‘ Übersendet vom Landesausschuß des Königreiches Böhmen;
2. ‚Studien-Stiftungen im Königreiche Böhmen. XIII. Band (1893—1897). Prag 1907.‘ Übersendet von der k. k. Statthalterei für Böhmen in Prag.

Es wird für diese Spenden der Dank der Klasse ausgesprochen.

Der Sekretär legt ein von Professor R. F. Kaindl in Czernowitz übersandtes Manuskript vor, betitelt: ‚Studien zur